Demokratie und Wohlfahrtspflege: Über den Zusammenhang und seine Weiterentwicklung



Demokratie und Wohlfahrtspflege

Mit einem Vorwort von Franziska Giffey Sonderband 2020 der Zeitschriften Blätter der Wohlfahrtspflege und Sozialwirtschaft

Herausgegeben von Dr. Konrad Hummel und Dr. Gerhard Timm

2020, 416 S., brosch., 84,— €

Sonderpreis für Bezieher der Zeitschrift im Rahmen
des Abonnements 63,— €

ISBN 978-3-8487-6300-9

nomos-shop.de/43661

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung ohne Begründung an den Nomos Verlag. In den Lissen 12, 76547 Sinzheim zurückzusenden. Bitte nutzen Sie bei Rücksendungen den kostenlosen Abhobierwice Ein Annfur unter 16 (122/21044-37 genütz), falle Presei nicht Nwist-ztg. Versandkosten. Nomos

In den alltäglichen Debatten in Deutschland werden bei vielen Menschen zunehmend Gefühle von Ungerechtigkeit, Benachteiligung und Abgehängtsein formuliert. Im politischen Raum wird dies populistisch aufgegriffen und gegen demokratische Strukturen und Prozesse gewandt. Die Freie Wohlfahrtspflege als "Säule des Sozialstaats" und Organisationsgefüge mit über 120.000 Einrichtungen und Diensten und etwa 1,7 Mio. Beschäftigten hat den unmittelbaren Kontakt zu den Menschen überall im Land und besonders zu den Benachteiligten. Daraus ergibt sich eine Verantwortung auch für die Gesellschaft und für die Demokratie in Deutschland. Wie wird sie dieser Verantwortung gerecht? Was sind gute Beispiel, was kann und sollte noch optimiert werden?

Ich bin damit einverstanden, dass ich über interessante Produkte per E-Mail

oder telefonisch informiert werde.

Nomos Nomos

Mit Beiträgen von

Holger Backhaus-Maul | Thomas Becker | Rabea Bieckmann | Anselm Böhmer | Rolf Frankenberger | Franziska Giffey | Natascha D. Gillenberg | Ingo Grastorf | Martina Haag | Rolf G. Heinze | Lukas Heller | Sabine Hering | Konrad Hummel | Manfred Kappeler | Wolfgang Kleemann | Ansgar Klein | Mehmet Koc | Maria Loheide | Patrick Oehler | Reiner Prölß | Brigitte Reiser | Dieter Rosner | Aida Roumer | Bernd Schlüter | Wolfgang Schroeder | Martin Seeleib-Kaiser | Wolfgang Stadler | Anke Strube | Gerhard Timm | Eva M. Welskop-Deffaa

ELIDrary www.nomos-elibrary.de	
Bestell-Hotline (+49)7221.2104-37 Online (versandkoste	nfrei) nomos-shop.de E-Mail bestellung@nomos.de Fax (+49)7221.2104-43 oder im Buchhandel
978-3-8487-6300-9 Hummel Timm	Demokratie und Wohlfahrtspflege 84,−€
978-3-8487-6300-9 Sonderpreis für Bezieher der Zeitschrift im Rahmen des Abonnements 63,−€	
Name, Vorname:	Tätigkeitsschwerpunkt:
Firma, Institution:	TelNr. für Rückfragen:
Straße:	E-Mail:
Ort:	Unterschrift:

Informationen zum Datenschutz: Ihre Daten werden ausschließlich durch den Nomos Verlag und innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Sie werden nur zum Zwecke Ihrer Bestellung sowie der Optimierung der Produktpalette und der Kundenbindung verwendet und so lange aufbewahrt, wie es die gesetzlichen Vorschriften vorschniften vorsehen. Die Daten erhalten wir von Ihren oder von Unternehmen, mit denen Sie in Kontakt getreten sind, oder aus öffentlich zugänglichen Quellen. Sie haben das Recht, der Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit und formios zu widersprechen. Sie haben das Recht zur Beschwerzeiterung bei dem Für den Nomos Verlag zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg. Im datenschutzrechtlichen Sinn verantwortliche Stelle: Nomos Verlag, Waldseestr. 3-5, 76530 Baden-Baden; der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter datenschutzbeauftragter@nomos.de.

Democracy and Welfare Organisations in Germany: How They Run and Their Future Development



Demokratie und Wohlfahrtspflege

Mit einem Vorwort von Franziska Giffey Sonderband 2020 der Zeitschriften Blätter der Wohlfahrtspflege und Sozialwirtschaft

Edited by Dr. Konrad Hummel and Dr. Gerhard Timm

2020, 416 pp., pb., € 84.00 Special price for subscribers to the magazine in the frame of the subscription € 63.00 ISBN 978-3-8487-6300-9 nomos-shop.de/43661

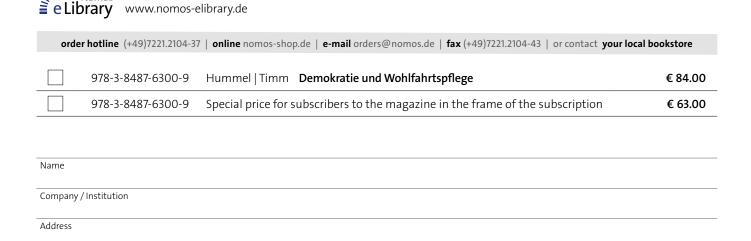
In current everyday debates in Germany, many people are increasingly experiencing feelings of injustice, disadvantage and dependence. In the political sphere, these feelings are being taken up by populists and turned against democratic structures and processes. The large, independent charitable organisations in Germany ('Freie Wohlfahrtspflege'), as a 'pillar of the welfare state' and an organisational structure with over 120,000 facilities and services and about 1.7 million employees, has direct contact with people throughout the country and especially with the disadvantaged. This also results in a responsibility for society and for democracy in Germany. How will the country live up to this esponsibility? What are good examples, what can and should be optimised?

William Nomos

Date, Signature

With contributions by

Holger Backhaus-Maul | Thomas Becker | Rabea Bieckmann | Anselm Böhmer | Rolf Frankenberger | Franziska Giffey | Natascha D. Gillenberg | Ingo Grastorf | Martina Haag | Rolf G. Heinze | Lukas Heller | Sabine Hering | Konrad Hummel | Manfred Kappeler | Wolfgang Kleemann | Ansgar Klein | Mehmet Koc | Maria Loheide | Patrick Oehler | Reiner Prölß | Brigitte Reiser | Dieter Rosner | Aida Roumer | Bernd Schlüter | Wolfgang Schroeder | Martin Seeleib-Kaiser | Wolfgang Stadler | Anke Strube | Gerhard Timm | Eva M. Welskop-Deffaa



Your data will be processed only by Nomos Publishers and exclusively within the European Union. It will only be used in relation to your order and in order to optimise our range of products and customer loyalty. Moreover, it will only be saved for the length of time stipulated by legal regulations. We will receive your data from you personally, from companies with which you have been in contact or from sources that are accessible to the public. You are entitled to revoke your agreement to have Nomos process your data informally with immediate effect at any time. You have the right to complain about the processing of your data to the commissioner for data protection and freedom of information in Baden-Württemberg, who is responsible for Nomos' conduct in this respect. The address to write to in all matters relating to data protection law is: Nomos Verlag, Waldseestr. 3-5, D-76530 Baden-Baden; our data protection officer can be contacted via email at datenschutzbeauftragter@nomos.de.

